

21.10.1956.

Lieber Herr Kollege,

Sie haben wohl schon die Noten bekommen, die ich sehr genau durchgesehen und ergaenzt habe. Bitte prüfen Sie nochmals das Stück vor ~~allen~~ auf seine Spielfaehigkeit hin, denn ich möchte nicht, dass ~~es~~ erscheint, ohne nochmals von Ihnen durchgesehen worden zu sein. Vielen Dank für die viele Mühe, die Sie damit haben! Ich bin freilich froh, dass nunmehr für dieses Stück das Eis gebrochen scheint - es muss halt dann auch von anderen gespielt werden! Sie schreiben von einer schönen Ausgabe, bin neugierig. Und wirds noch ein Christkindl?

Mit den herzlichsten Grüßen verbleibe ich .

Ihr

Josef Ludwig Kunz.

Absender:

PROF. ERNST LUDWIG URAY

Graz IX., Jandlweg 3

Tel. 85-0-54

Postkarte

Fernverkehr

mit bezahlter Antwort



Herrn Professor

Karl Scheit

W I E N . I .

Rathausstrasse 19/28

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer